

Abrecht 24 Jun 1904.



Geehrten Herr Collier,

Die Goize liess mir ein Schreiben zugehen von Sir C. P. Herbert K.C.S.T. in London, in welchem er vielen Interesse zeigt in der musk. Encyclopedie. Er schreibt darin u. a. dass Sie englische Rechte in Indien und Egypten (Lord Cromer and his staff), abgesehen keine Gelehrten, dennoch aus grosser Macht zu sein konnten. Abwechslung können sie uns belehren, wie das mohammed. Gesetz in Indien und Brasilien durch den Einfluss des englischen Gesetzgebung (English law) and ob die Divisionen sich modificirt hat. Vieles wäre zwar schon zu finden in "The Indian Law Reports", in Phipps's book on Punjab Customary Law and in Perry's "Oriental Cases", doch wenn wir eine Fragenliste



Wenn solche Gegenstände an das India Office  
geschickt werden wollten, würde man dort bereit  
sein diese zu beantworten. (If You and your  
learned colleagues were to prepare a set of  
questions on points of this kind and were to  
send them to the India Office, I have no  
doubt that the India authorities would do  
their best to supply answers to them.)

Der Herr meint und ich bin da ich völlig  
einverstanden, dass Sie sich an die Encyclo-  
pædie sehr verdient machen würden, wenn Sie  
die obige Frageliste zusammenstellen woll-  
ten. Die Herrn sind sich zuversichtlich dass sie leicht  
noch etwas hinzufügen und die Liste sofort  
an das India Office schicken, weil man die  
Gelegenheit ergreifen muss, wenn sie sich dazu  
bietet.

Können wir hier für auf Sie rechnen? und  
die baldige Beantwortung der Fragen von Ihnen er-  
warten?

Mit besten Grüßen Ihr ergr. M. Th. Houtman.